

**LANGE
NACHT
DER
BIBLIOTHEKEN** 24
10
13



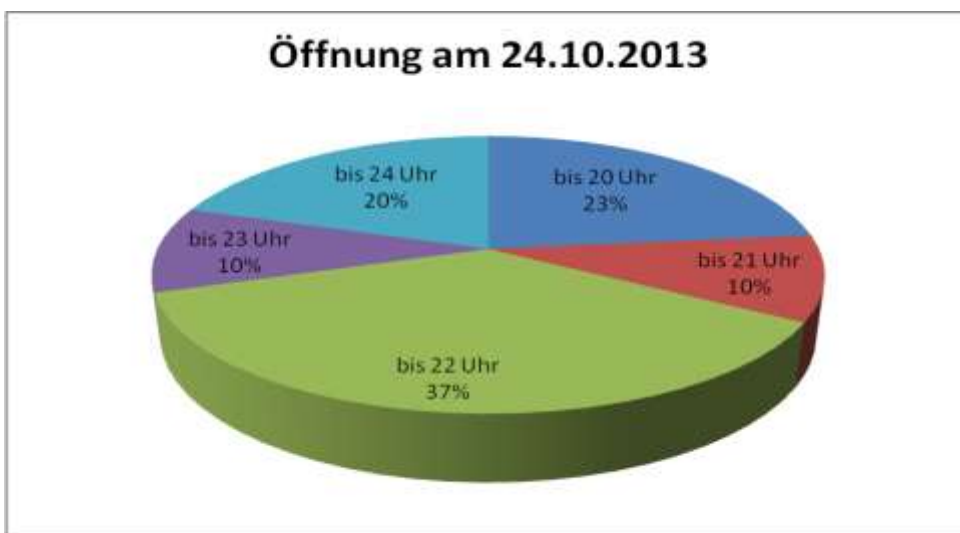
1

Lange Nacht der Bibliotheken Berlin 2013

24. Oktober – Tag der Bibliotheken – Auftakt zur bundesweiten Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“

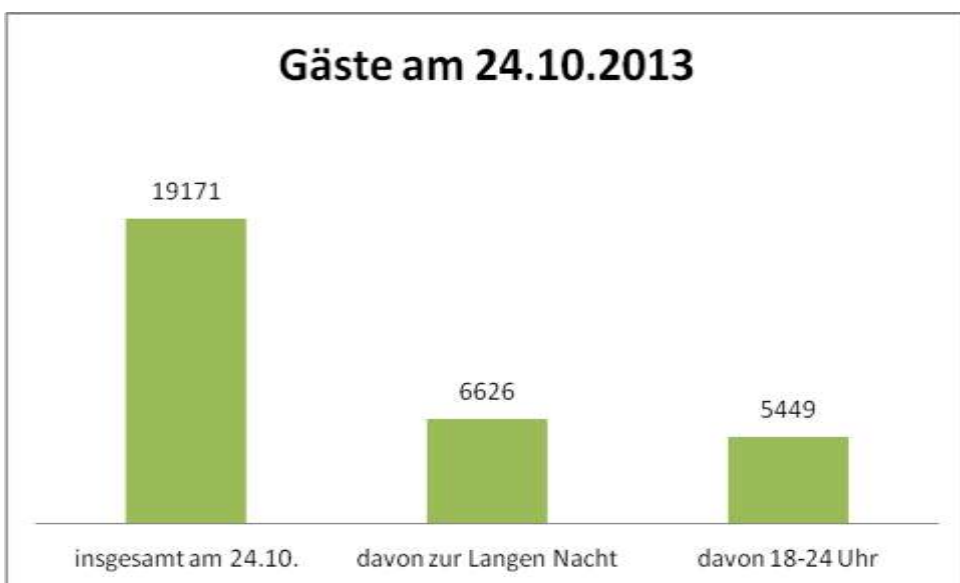


45 Einrichtungen präsentierten sich **von 17 bis 24 Uhr an 33 Orten**. Die Bibliotheken waren über ihre üblichen Öffnungszeiten hinaus und ohne kostenpflichtige Benutzungsausweise für alle Interessierten zugänglich. Es gab **9 Ausstellungen** bzw. Präsentationen, **39 Aktionen** wie Film, Konzert, Führung, Workshop und **31 Lesungen** von der klassischen Literaturlesung über den populärwissenschaftlichen Vortrag bis zur Gesprächsrunde. So boten die großen und viele ganz kleine Bibliotheken vielfältige Einblicke in ihre Arbeit und Zugang zu zahllosen "Schätzen" des Wissens und der Unterhaltung - in die **Schriftkultur von der Tontafel über das Buch bis zum Byte**.



Die Gedenkstättenbibliotheken führten eine gemeinsame Veranstaltung in der Stiftung Topographie des Terrors durch und alle Einrichtungen mit dem Schwerpunkt Gender in der Genderbibliothek. Für die überwiegende Zahl der Bibliotheken war die Veranstaltung ein Erfolg, da wesentlich mehr Menschen in den Häusern zu Gast waren, als an üblichen Öffnungstagen und das Personal sehr positive Resonanz erfuhr.

6626 Menschen nutzten die Lange Nacht für einen Bibliotheksbesuch live.



Initiiert wurde die Lange Nacht der Bibliotheken von den beruflichen Verbänden

- Landesverband Berlin im Deutschen Bibliotheksverband e.V.
- Regionalverband des Vereins Deutscher Bibliothekare (VDB) Berlin / Brandenburg
- Berufsverband Information Bibliothek e.V. Landesgruppe Berlin

in Zusammenarbeit mit Artefakt Kulturkonzepte GbR, Runze & Caspar Werbeagentur Berlin GmbH und unterstützt von MIK Center GmbH, Schweitzer Fachinformation, ekz bibliotheksservice, Zeutschel, Mein-Bibliothekar.de, Dynamix, Berliner Fenster.

Die Werbung für die Lange Nacht der Bibliotheken 2013 setzte sich zusammen aus:

- 19 Pressemeldungen in Zeitungen, Wochenschriften und Blogs
- 40.000 Programmhefte verteilt berlinweit durch Dynamix
- Inhouse-Plakate in Bibliotheken und bei Partnereinrichtungen
- Anzeige im Berliner Fenster des U-Bahnnetzes
- Einladungen und eigene Plakate der einzelnen Einrichtungen an ihre Zielgruppen

Im Internet wurde auf ff. Seiten über das Programm informiert:

- <http://www.lange-nacht-der-bibliotheken.de>
- <https://www.facebook.com/langenachtderbibliotheken>

Das Organisationsteam aus Mitgliedern der drei Verbände waren:

Catalina Baumgart, Carla Freise, Jana Haase, Belinda Jopp, Mario Kowalak, Evelyn Lauter, Anke Quast, Stefan Rogge, Karen Schmohl, Vesna Steyer, Ulla Wimmer



